

Peter Eigner, Andrea Heiige (Hrsg.)

**Text von Peter Eigner
mit Beiträgen von Susanne Breuss
und unter Mitarbeit von Andrea Pühringer**

**OSTERREICHISCHE
WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALGESCHICHTE IM
19. UND 20. JAHRHUNDERT**

175 Jahre Wiener Städtische Versicherung

Mit 317 Abbildungen, davon 137 in Farbe

Verlag Christian Brandstätter • Wien-München

INHALT

GELEITWORT	8
VORWORT	9
ÖSTERREICHISCHE WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGESCHICHTE IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	11
Vorbemerkungen	11
VORMÄRZ ODER BIEDERMEIER? Im Spannungsfeld von politischer Reaktion und wirtschaftlicher Dynamik	15
Ausgangssituation	16
Eintritt ins Maschinenzeitalter	17
Industrie-, Gewerbe- und Agrarlandschaften	23
Verkehr: Vom Pferd zum „Dampfroß“	33
Banken, Sparkassen und Versicherungen	38
Soziale Aspekte der frühen Industrialisierung	42
Bürgerliche Öffentlichkeit und Kultur	46
Resümee	49
„FORTSCHRITT AN ALLEN ENDEN, ÜBERALL BEQUEMLICHKEIT?“ Eur Technisierung und Rationalisierung der Hausarbeit im 19. und 20. Jahrhundert	
Susanne Breuss	51
bemerkungen	51
lu Biedemeiers schwarze Küche	52
DEM WEG IN DIE INDUSTRIEGESELLSCHAFT: treichs Wirtschaft 1848-1913	55
; Jahr 1848 - Weichenstellung für die Zukunft?	55
jfüufhebung der Grunduntertänigkeit	56

Maßnahmen zur wirtschaftlichen Integration	58
Die Periode des Neoabsolutismus 1849-1860/61: Verpaßte Chance oder Reformzeitalter?	59
Die 1860er und 1870er Jahre: Wirtschaftsliberales Intermezzo	69
Die Gründerzeit: Börsenboom und Börsenkrach - Der Ausgleich mit Ungarn	71
Nachwehen und Reaktion: Die konservative Wende - Der Ruf nach mehr Staat	78
Der Durchbruch des Industriesystems 1880-1913	79
Merkmale und Spezifika der Österreichischen Industrialisierung	79
Aspekte der sozialen Frage	102
Das Wien der Jahrhundertwende	110
Gesteigerte Mobilität - Die Eroberung neuer Welten	113
Technisierung und Verwissenschaftlichung der Haushalte	119
Abenddämmerung: Österreich-Ungarn am Vorabend des Ersten Weltkrieges	121
DER ERSTE WELTKRIEG 1914-1918:	
Der erste industrielle Krieg der Menschheitsgeschichte	125
Staat, Wirtschaft und Krieg	125
Die Finanzierung des Krieges	129
DIE ZWISCHENKRIEGSZEIT 1918-1938:	
Stagnation und Schrumpfung	131
Untergang oder Aufbruch: Zur Ausgangssituation des neuen Österreich 1918	132
Soziales Spannungsverhältnis: Das Ringen um die künftige Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung	134
Reiches oder armes Erbe? Die Diskussion um die wirtschaftliche Lebensfähigkeit Österreichs	135
Der Ausbau der österreichischen Sozialgesetzgebung - Anfänge der Sozialpartnerschaft	140
Nachkriegsinflation und Genfer Sanierung 1918-1924	144
Ein kurzes Strohfeuer: Erste Krisenzeichen 1924-1931	149
Transport und Verkehr	152
Alltag und Freizeit	154
Die „neue Frau“ und der „neue Haushalt“	157
Rationalität und Effizienz	158
Die „Frankfurter Küche“	159
„Revolution des Alltags“ im „Roten Wien“	160
Die Hausfrau als Ingenieurin, die Küche als Maschinenpark	161
„Unsere Sehnsucht gehört der Elektrizität!“	162
Elektrische Heizelemente	164
„Was es in Amerika alles gibt!“	165
Der CA-Zusammenbruch - Die Weltwirtschaftskrise und ihre Nachwehen 1931-1938	166
ÖSTERREICHS WIRTSCHAFT IN DER ZEIT DES NATIONALSOZIALISMUS	179
Der „Anschluß“ Österreichs: Wirtschaftliche Motive und Konsequenzen	179
„Germanisierung“ und „Arisierung“ der österreichischen Wirtschaft	182
Langfristige Auswirkungen auf Österreichs Wirtschaftsstruktur	185
Die NS-Zeit: Eine Ära der Modernisierung?	186
„Kampfabschnitt Haushalt“	189

AUF DER ÜBERHOLSPUR - Österreichische Wirtschaftsentwicklung nach 1945	191
Aus Schutt und Asche: Trümmerjahre und Wiederaufbau	191
Die Phase der wirtschaftlichen Konsolidierung	197
Das „österreichische Wirtschaftswunder“: Eintritt in das Konsumzeitalter	201
Nylons, Coca Cola und Blue Jeans: Vom Konsumschwips zum Konsumrausch	203
Die Vernunft kommt in die Küche	207
„Die Technik zieht immer gebieterischer in das Reich der Hausfrau!“	208
„Wir wollen nicht von gestern sein, wir richten uns elektrisch ein“	209
„Jede Frau kann zaubern“	211
Geänderte Rahmenbedingungen: Der Schatten der Rezession	212
Österreich: Land der Mozartkugeln und Lipizzaner, der Schilehrer und Lederhosen	213
Strukturpolitische Konzepte - Sozialpartner, Experten und Berater	215
„Staat der Wohlfahrt für alle“: Die Kreisky-Ära	217
Modernisierungsschübe	217
Technisierung und Rationalisierung der Hausarbeit: Fortschritt an allen Enden, überall Bequemlichkeit?	219
Österreichs wirtschaftspolitisches Rezept: Der Austrokeynesianismus	220
Herausforderung Ökologie	223
Die 1980er und 1990er Jahre: Eine Periode des wirtschaftlichen Paradigmenwechsels?	224
Neue Weichenstellung: Die Ostöffnung und der Beitritt zur Europäischen Union	224
Konfliktfelder: Entwicklungen, Trends, Prognosen	228
Demographische Herausforderung	228
Weniger Arbeit und mehr Freizeit	229
Problemfeld Verkehr: Grenzen der Mobilität?	231
Problemfeld Landwirtschaft: Landschaftsschutz oder Zerstörung - Ernährungssicherung und Butterberg	233
David und Goliath - Österreichs Handwerk und Gewerbe im Kampf gegen die Industriegesellschaft	234
Hoffnungsträger Dienstleistungen	235
; Das Auseinanderbrechen der politischen Lagerbildung	237
W ehr oder weniger - Die Rolle des Staates	239
;Schlußbemerkungen	240
ANHANG	245
Bemerkungen	245
Literaturverzeichnis	252
REGISTER	261
Namen	261
Themen	265
Sachweis	269
	272